

## Workshopleitung

### Referent

Rainer Brandt  
Dipl. Theologe und evangelischer Pfarrer Ausbilder  
zum Bibliologsleiter

### Moderation

Michaela Hillmeier

## Termin

11. Mai 2009  
9 Uhr – 13 Uhr

## Veranstaltungsort

Evangelische Jugend München  
Birkerstraße 19  
80636 München

Anfahrt mit Öffentlichen Verkehrsmitteln:  
U1 Haltestelle Mailingerstraße  
S-Bahnen bis Donnersbergerbrücke

## Anmeldung

Bis spätestens 6. Mai 2009 bei:  
Michaela Hillmeier  
Email: [michaela.hillmeier@via-bayern.de](mailto:michaela.hillmeier@via-bayern.de)  
Tel. 089 – 4190 2728

## Projektträger

VIA Bayern Verband für interkulturelle Arbeit e.V.  
Landwehrstr. 35, D - 80336 München

Tel. 089 - 4190 2728  
Fax: 089 - 4190 2727

[www.via-bayern.de](http://www.via-bayern.de)



## Informationen zum Projekt

Projektleitung  
Michaela Hillmeier  
Email: [michaela.hillmeier@via-bayern.de](mailto:michaela.hillmeier@via-bayern.de)

Projektkoordinatorin  
Katrin Kuhla  
Email: [katrin.kuhla@via-bayern.de](mailto:katrin.kuhla@via-bayern.de)

[www.via-bayern.de/ffv](http://www.via-bayern.de/ffv)

Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „VIELFALT  
TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Gestaltung: [www.jksdesign.de](http://www.jksdesign.de)

# Fit für Vielfalt

## Bibliolog im interreligiösen Dialog

Workshop und Diskussion mit  
Muslimen über die Anwendbarkeit  
der Methode

11. Mai 2009



## Das Projekt „Fit für Vielfalt“...

... entwickelt u.a. Methoden für die interreligiöse Arbeit mit Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen und Multiplikatoren/innen der Jugendarbeit.

**Ziel** ist es, die Verständigung zwischen Menschen mit unterschiedlichen Weltanschauungen, Religionszugehörigkeiten, Glaubensvorstellungen und spirituellen Ansichten zu fördern. Dieser Ansatz geht über Wissensvermittlung und Dialog hinaus, arbeitet mit Selbstreflexion und bezieht Themen wie strukturelle Ausgrenzung und Diskriminierung mit ein.

Neben neu entwickelten **Methoden** werden auch bekannte Methoden aus der Interkulturellen Arbeit, der Demokratie- und Toleranzerziehung, der Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit sowie des religiösen Lernens adaptiert.

## Bibliolog

Eine Methode aus der christlichen und jüdischen (Jugend-)Arbeit ist der Bibliolog.

*„Bibliolog ist eine Methode, gemeinsam mit der Gemeinde, Jugendgruppe oder Schulklasse eine biblische Geschichte zu entdecken. Die Teilnehmenden versetzen sich dabei in die biblischen Gestalten hinein. In diesen Rollen füllen sie die „Zwischenräume“ der Texte, das „weiße Feuer“ mit eigenen Ideen und gewinnen dadurch einen lebendigen Zugang zu dem „schwarzen Feuer“ der Buchstaben des Textes. Lebensgeschichte und biblische Geschichte verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus.“*

(Quelle: <http://www.josefstal.de/theologie/bibliolog/>)

Im Rahmen des Projekts wurde bereits mit unterschiedlichen Gruppen mit dieser Methode gearbeitet – auf unterschiedliche Art und Weise. Nicht aber mit muslimischen Jugendlichen.

**Ziel des Workshops** ist es, mit Muslimen zu diskutieren, ob und wie diese Methode auch mit Menschen bzw. Jugendlichen muslimischen Glaubens durchgeführt werden könnte; nicht nur in Veranstaltungen zum interreligiösen Lernen, sondern auch in der Arbeit in und mit der muslimischen Gemeinde oder muslimischen Jugendgruppen.

## Tagesablauf

9.00 Uhr – 9.30 Uhr  
Ankommen und Vorstellung

9.30 Uhr – 10.00 Uhr  
Hintergründe zum Bibliolog

10.00 Uhr – 10.45 Uhr  
Demonstration eines Bibliolog mit Freiwilligen

10.45 Uhr – 11.15 Uhr Pause

11.15 Uhr – 13.00 Uhr  
Diskussionsforum „Ist bzw. wie ist die Methode für die (interreligiöse) Arbeit mit Muslimen möglich?“

Fit für Vielfalt

